

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

[1862.] Augsburg, den 21. Septbr. 1852.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich vor einigen Monaten in Verbindung mit Herrn Verlagsbuchhändler **George Jaquet**, der als Compagnon eingetreten, auf hiesigem Plage unter der Firma:

**P. Pilon & Comp.**

eine Buchhandlung errichtet habe, und von uns vereint eröffnet worden ist.

Durch eine fast fünf und zwanzigjährige Praxis, worunter drei Jahre bei **Thomann** in Landsbut, dann dreizehn Jahre mit der ersten Gehilfenstelle in der v. **Jenisch & Stage'schen** Buchhandlung betraut, seit vier Jahren nun als Geschäftsführer der hiesigen **G. A. Fleischmann'schen** Buchhandlung in München vorstehend, habe ich mir die nöthigen Erfahrungen gesammelt, um das eigene Geschäft mit Umsicht führen zu können.

Vollkommen vertraut mit den literarischen Bedürfnissen, u. gestützt auf die günstige Lage des Geschäfts-Locals, dürfen wir mit Zuversicht einen guten Erfolg erwarten, um so mehr, wenn wir mit Zusendung von Nova von Ihrer Seite erfreut werden.

Auf mein, Oftern dieses Jahres versandtes Circulaire mich beziehend, zeichnet  
Hochachtungsvoll und ergebenst  
**P. Pilon.**

Aus Vorstehendem ersehen Sie, daß ich mit Herrn **P. Pilon** in ein Societätsverhältniß getreten bin.

Mein Verlags-Geschäft wird unverändert unter der bisherigen Firma: **George Jaquet's** Verlags-Buchhandlung für meine alleinige Rechnung fortgeführt, und habe aber für richtige Erfüllung der Verbindlichkeiten von **Pilon & Comp.**

Beehren Sie dieses junge Geschäft mit Ihrem Vertrauen durch Zusendung von Nova und effectuiren deren Bestellungen, welches dankbar anerkannt  
Ihr ergebenster  
**George Jaquet.**

[1863.] Commissionswesen.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß wir für nachstehende Handlungen die Commission für Berlin besorgen:

**H. Berner** in Halle

**H. Geibel** in Pesth

**J. U. Kern** in Breslau

**A. Lehmkühl & Co.** in Witona (u. Rendsburg)

**G. W. Niemeyer** in Hamburg

**Derksen & Schloepke** in Schwerin

**Schäffer & Co.** in Landsberg

**H. W. Schmidt** in Halle

**Stiller'sche Hofbuchhdg.** in Kofstod

**Stiller'sche Hofbuchhdg.** in Schwerin

**H. Wagner** in Slogau.

Indem wir dies hierdurch namentlich auch zur Kenntniß der Herren Verleger bringen, welche

ihren Verlag über Berlin expediren, empfehlen uns zur Uebernahme von Commissionen für Berlin unter Versicherung pünktlicher und billiger Bedienung.

Ergebenst  
**Kaiser & Müller** in Berlin.

[1864.] An die Herren Collegen in Berlin!  
Hiermit die ergebene Anzeige, daß die Herren **Stern & C.** in Berlin, Werderstr. # 8, der Bouschule gegenüber, die Güte gehabt haben, meine Commissionen für Berlin zu übernehmen; ich bitte die für mich bestimmten Beischlüsse von nun an dorthin zu senden.

Breslau, Ende September 1852.

**Julius Hainauer.**

[1865.] Nachdem ich den Kunstverlag des Herrn **Albert Zabel** in Magdeburg (zuletzt in Dresden) käuflich an mich gebracht habe, ersuche ich dessen frühere Geschäftsfreunde, sich mit ihren Aufträgen auf die von **Hrn. Zabel** herausgegebenen Bilder, durch **Hrn. H. Kirchner** in Leipzig an mich zu wenden, da ich in den Stand gesetzt bin, bei Beziehungen auf feste Rechnung, den üblichen Rabatt bedeutend zu steigern.

Münster in Westphalen, im Sept. 1852.

**W. Löwenstein.**

[1866.] Verkaufs-Offerte.

Ein kleiner gangbarer Schulbücher-Verlag ist sofort gegen baare Zahlung billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Robert Frieße** in Leipzig.

[1867.] Eine Buchdruckerei,

mittlern Umfangs, verbunden mit dem Verlage eines Localblattes, wird zu kaufen gesucht. Offerten franco, unter der Chiffre **L. M. # 20**, wird die Redaction dieses Blattes zu besorgen die Güte haben.

[1868.] Anstellungs-Gesuch.

Ein seit mehreren Jahren als Buchhändler etablirt gewesener, noch junger, verheiratheter Mann, den Verhältnisse veranlassen sein Geschäft zu verkaufen, sucht baldigst eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen entsprechende Anstellung unter der Versicherung bescheidener Ansprüche. Derselbe ist gewöhnt, selbstständig zu arbeiten und würde ihm die Führung eines Filialgeschäftes angenehm sein, besonders wenn die Hoffnung vorhanden wäre, dasselbe später käuflich übernehmen zu können; auch jeder andere sich eignende Posten würde Berücksichtigung finden. Offerten werden unter der Chiffre **A. Z. # 100** franco durch die Expedition d. Bl. erbeten.

[1869.] Hyrtl's Handbuch der topographischen Anatomie. 2 Bände

(früher **J. B. Wallishauser** in Wien)

ist nun durch Kauf in meinen Verlag übergegangen und liefere ich dies Werk gegen baar mit 40%, wovon ich gefälligst Notiz zu nehmen und mir alle Bestellungen zuzuwenden bitte.

Wien, Octbr. 1852.

**Wilh. Braumüller**

K. K. Hofbuchhändler.

[1870.] Aus dem Verlage von **M. Bruhn's** Buchhandlung in Schleswig ist in unsern Verlag übergegangen:

**Wanke nicht, mein Vaterland!**

An

Schleswig-Holstein.

Nach einem Gedichte von **Straf.**

Von

**M. Fr. Chemnitz.**

Componirt von

**C. S. Bellmann** in Schleswig.

(Original-Ausgabe).

und daher künftig nur von uns zu beziehen. Der Preis der beiden Ausgaben, sowohl für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung, als für vierstimmigen Männerchor, haben wir auf 2 S<sup>gr</sup> herabgesetzt.

Braunschweig, im September 1852.

**G. A. Schwetschke & Sohn**

(M. Bruhn).

[1871.] Im ganzen Vorrathe habe ich übernommen und ist von nun an von mir zu beziehen:

mit 25% Rab. gegen baar (franco Leipzig)  
**Schoppe**, Am., elegantes Geschenk u. s. w. Enthalt. 60 der schönsten Volksagen des Rhein-, Main-, Neckar- und Moselstromes, mit 60 Stahl- und Kupferstichen, 26 Portraits berühmter und interessanter Personen und 26 Genrebilder, im Ganzen einhundert und zwölf Stahl- und Kupferstiche mit den dazu gehörenden Sagen u. Beschreibung. Frankfurt a. M. (Kefler) 1847. gr. 8., schön gebunden. (Ladenpr. 3 1/2 <sup>fl</sup>), herabg. Preis 1 <sup>fl</sup>. NB. Bis zu Ende d. J. 6 Exemplare à 4 Thlr. netto baar.  
Frankfurt a. M. **Wm. Erras.**

## Fertige Bücher u. s. w.

[1872.] Von der vor 2 Monaten durch Circulaire angekündigten Novität:

**Die Weichsel**

von ihrem Ursprung bis zur Mündung mit Städten, Dörfern, Burgen und Sagen-Histor., topogr., materisch, von Schriftstellern des Weichsellandes.

(In 10 Bfeg. mit circa 35 Illustr. à 1/3 <sup>fl</sup> m. 1/4 u. 11/10.

habe ich so eben die 1. Bfeg. nach den Verlangzetteln, wie allgemein pro novo versandt, werde den Vertrieb außer durch die expedirten Rassen der verlangten Prospeete, demnächst mit Inseraten in den einflussreicheren Zeitungen unterstützen und bitte laut Früherem das in Kürze zu vollendende 2. Bst. recht bald und nur fest zu beordern. Vom 1. Hefte kann ich, wo meiner Bitte um eine recht kräftige Verwendung freundl. Interesse und Erfolgs-Chancen begegnen, weitere Nachbestellungen à Cond. expediren.

**Woldemar Devrient** in Danzig.